



Ausgabe Nr. 3 / Juni 2018

# Gemeindezeitung

## Marktgemeinde Raxendorf



Foto: Friedrich Reiner

Am Foto v.l.: Herbert Stadler, Robert Hofmann, Manfred Auferbauer, Michael Proidl, Vbgm. Günter Schneider, Bernhard Sekora, Markus Bayer, Martin Fertl, Landesrat Ludwig Schleritzko, Engelbert Jonas, BGM Johannes Höfinger, Hannes Raidl, Isolde Wagesreiter, Architekt Gerhard Dollfuß, Johann Kaiser, Siegfried Blauensteiner

# Spatenstich

## Musikheim Raxendorf

[www.raxendorf.at](http://www.raxendorf.at)



Foto: Friedrich Reiner



Foto: Gemeinde



Foto: Friedrich Reiner

# INHALT

Titelseite – Spatenstich - Musikheim.....	1
Bericht des Bürgermeisters .....	3
Aus der Gemeindestube:	
Beschlüsse des Gemeinderates .....	4
Beschlüsse des Gemeinderates und Bibliothek.....	5
Rechnungsabschluss .....	6
Info Maßnahmen – Hochbehälter und Schmidgraben .....	7
Sonstige Gemeindeinfos (freie Wohnung, Reisepass, Hunde, Gemeindeprospekt) .....	8
Sonstige Gemeindeinfos (WVA-Eibetsberg, Adam Auszeichnung, Emmi macht dich schlau)..	9
Musikverein - Spatenstich .....	10-11
Geburten.....	12
Glückwünsche Derfler und Verabschiedung Raidl.....	13
Geburtstage und Glückwünsche.....	14-15
Freiwilligenehrung - Groß Schönau - Nachförg .....	16
Ehrung - Dorferneuerung Auferbauer .....	17
Aussichtsplattform Brauneegg .....	18-19
Lebensweg - Eröffnung.....	20-21
Hilfswerk .....	22
Naturpark Jauerling .....	23
Kindergarten Heiligenblut.....	24-25
Volksschule Raxendorf.....	26-27
Musikschule .....	28
FF-Heiligenblut - Abschnittswettkämpfe .....	29
Firmung in Raxendorf .....	30
Rätsel - Emmi macht dich schlau.....	31
Ärztendienst und Zahnärztendienst .....	32

## Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Raxendorf. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, 3654 Zeining 23, Druck: Musiktotal

*„Zur besseren Lesbarkeit werden personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, generell nur in der im Deutschen üblichen männlichen Form angeführt, also z.B. „Raxendorfer“ statt „RaxendorferInnen“ oder „Raxendorfer und Raxendorferinnen“. Dies soll jedoch keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.“*

Fotos am Titelblatt unten von links:

### 1. Musikverein Spatenstich:

Am Foto von links:  
BGM Johannes Höfinger  
Landesrat Ludwig Schleritzko  
Vizebgm. Günter Schneider

### 2. Märchenfest im Kindergarten

Singspiel Dornröschen

### 3. Verabschiedung Franz Raidl:

Am Foto v.l.:  
Johann Kranzer  
Franz Raidl  
Günter Schneider  
Christine Raidl  
Franz Auferbauer  
Johannes Höfinger

## Geschätzte Gemeindebürger!

Nach einem schneearmen Winter und trockenem Frühjahr werden die Trockenheit und die damit einhergehende Wasserknappheit zunehmend zu einem Problem für alle. Derzeit ist in der Gemeinde noch ausreichend Trinkwasser vorhanden, ich bitte aber, mit dem Gut „Wasser“ sorgsam umzugehen und unnötigen Verbrauch zu vermeiden, um die Situation nicht zu verschärfen.

Unser Gemeindemitarbeiter Franz Raidl ist mit 31. Jänner 2018 nun aus dem Gemeindedienst ausgeschieden. Im ersten Winter ist er uns noch als Vertretung hilfreich zur Seite gestanden. Die Gemeinde bedankt sich für die geleisteten Dienste seit 1. Oktober 2006 mit der Überreichung der Ehrenurkunde der Gemeinde Raxendorf in der Gemeinderatssitzung am 2. März 2018 und wünscht ihm vor allem Gesundheit auf seinem weiteren Lebensweg.

Auch dieses Jahr haben wir wieder freiwillige Helfer im Hintergrund vor den Vorhang geholt und sie ausgezeichnet – diesmal Johann Nachförg aus Robans im Rahmen der Freiwilligenerehrung bei der BIO-EM in Groß Schönau und Franz Auferbauer (Bauxi) aus Raxendorf im Rahmen der Generalversammlung der Dorf- und Stadterneuerung in Rabenstein/Pielach. Beide sind seit vielen Jahren unermüdlich und unentgeltlich in vielen Bereichen tätig – ein aufrichtiges Dankeschön und viel Motivation weiter tätig zu sein.

In Braunegg werden wir die Ortsbeleuchtung auf neue stromsparende LED umstellen und 18 neue Ortslampen aufstellen. Weiters werden wir im Gemeindegebiet noch zirka 20 Straßenlaternen der alten Marke „Wolf“ ebenfalls mit LED-Umrüstsätzen ausstatten, um so die Straßenbeleuchtung sukzessive auf die energiesparende LED-Technik umzurüsten.

Vom Gemeindevorstand wurde der Ankauf eines Strauchschneidegerätes beschlossen, welches auf dem Radlader montiert und mit dem bis zu einer Höhe von 4m freigeschnitten werden kann. Der Einsatz wird von den örtlichen Gemeinderäten organisiert. Mit dem Schneidgerät fährt der Gemeindearbeiter, den Strauchschnitt entfernen die jeweiligen Anrainer selbst.

Das Forstgesetz beinhaltet unter anderem die Verpflichtung der Gemeinden, jährlich die Wildbäche zu begehen und auf Abflussquerschnitte, Lagerungen im Abflussbereich und Schäden an baulichen Maßnahmen zu kontrollieren. Der Gemeinderat hat beschlossen, die zirka 45 km Wildbäche in unserer Gemeinde durch den GVV Melk begehen zu lassen. Der GVV Melk wird dies in einem digitalen Plan dokumentieren und bei even-

tuellen Misständen die Grundeigentümer informieren, welche diese dann rasch beseitigen sollten.

Die Gemeinde ist mit der Wildbach- und Lawinerverbauung in Melk im Gespräch, Schmidgraben und Triftgraben für Starkregenereignisse zu ertüchtigen. Für das Projekt Schmidgraben hat es bereits ein erstes Informationstreffen gegeben. Der Planentwurf liegt am Gemeindeamt zur Einsicht auf. Wenn von allen betroffenen Grundeigentümern das Einverständnis dazu kommt, wird mit der Detailplanung begonnen und das Projekt sollte bis Herbst 2019/Frühjahr 2020 durchgeführt werden.

Als eine weitere Maßnahme zur besseren Ableitung von Hangwässern im Bereich der „Sportplatzsiedlung“ in Raxendorf wurde beim Wasserreservoir ein Rigol eingebaut.

Mitte Mai hat der Musikverein Raxendorf mit dem Abbruch des alten Musikheimes begonnen. Sollte alles nach Plan laufen wird der Bau Mitte nächsten Jahres abgeschlossen sein.

Nach der Eröffnung des Lebensweges am Pfingstmontag wird es eine weitere Veranstaltung auf der Aussichtsplattform in Braunegg geben. Die Fa. WAVA Media von Gerhard Sponseiler wird am 6. Juli im Rahmen der Gold Tour der AMIGOS ein Open Air Konzert veranstalten.

Am 15. Juli 2018 wird der Union Sportverein Raxendorf sein 40 jähriges Bestehen feiern und ich darf Sie im Namen des USV dazu herzlich einladen.

Eine letzte Vorankündigung: Am 28./29. September wird die ehemalige Waldviertelrallye als „NÖ Rallye“ als letzter Lauf zur Österreichischen Rallye Meisterschaft auf den bisher bekannten Strecken im Bezirk Melk und Zwettl stattfinden. Infos unter [www.no.e.rallye.at](http://www.no.e.rallye.at).

Ich wünsche allen Gemeindebürgern eine erholsame Urlaubszeit



Ihr Bürgermeister

*Johannes Höfinger*  
Johannes Höfinger

## Beschlüsse des Gemeinderates

### Gemeinderatssitzung vom 01.02.2018

- ❏ Herr Mag. Mathias Eichinger präsentiert gemäß dem NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 den Energiebericht 2017 der Gemeinde Raxendorf dem Gemeinderat.
- ❏ Die Wohnung im Kindergarten in Heiligenblut 22 Top 1 wird am 1. Februar 2018 an Frau Birgit Gruber aus Raxendorf 15 vermietet.
- ❏ Im Zuge der Flurbereinigung erhielt die Marktgemeinde Raxendorf in der KG Raxendorf neue Grundstücke beim Zauchenbach in der Nähe des Tiefbrunnens. Teilflächen dieser Grundstücke wurden an Herrn Manfred Fasching aus Raxendorf 38 weiterverpachtet, insgesamt 82 ar (Teilfläche 34 ar vom Gst. Nr. 1530 und Teilfläche 48 ar vom Gst. Nr. 1532 – beide in der KG Raxendorf)
- ❏ Mit dem Roten Kreuz, Bezirksstelle Pöggstall wurde der Rettungsdienstvertrag für die Besorgung des regionalen Rettungs- und Krankentransportdienstes neu abgeschlossen. Die Gemeinde verpflichtet sich in diesem Vertrag € 6,50 pro Einwohner (Tarif wie bisher) jährlich zur Sicherstellung des regionalen Krankentransportdienstes zu leisten.

### Gemeinderatssitzung vom 02.03.2018

- ❏ Für die Erstellung des Leitungskatasters für den Fäkalienkanal Raxendorf und für die Ortswasserleitungen in Raxendorf und für Feistritz, Heiligenblut und Mannersdorf wurde beim Land (NÖ Wasserwirtschaftsfonds) um Förderung angesucht. Der nun vorliegende Fördervertrag des Landes NÖ wird vom Gemeinderat genehmigt.
- ❏ Bei dieser Sitzung wurde dem Gemeinderat auch der Rechnungsabschluss 2017 inhaltlich erörtert und mit allen Abweichungen einstimmig beschlossen. Genauere Informationen hinsichtlich des Rechnungsabschlusses 2017 finden Sie auf Seite 6 dieser Ausgabe.
- ❏ Der Rechnungsabschluss 2017 wurde vom Prüfungsausschuss einer Prüfung unterzogen und vom Obmann des Prüfungsausschusses, Herrn Markus Rameder, ein entsprechender Bericht dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.
- ❏ Der Gemeinderat beschließt den Beitritt „zur Arbeitsgemeinschaft zur Nachnutzung des Schlosses Ottenschlag“. Der Beitritt wird ohne Kostenbeteiligung unterstützt.

### Gemeinderatssitzung vom 27.03.2018

- ❏ Der Verkauf des Baugrundstückes Nr. 442/2 in der KG Raxendorf an Frau Viktoria Buchacher und Herrn Karl Fertl wird vom Gemeinderat beschlossen (704 m<sup>2</sup>).

- ❏ Auf Grund der immer häufiger und stärker werdenden Unwetter ist die jährliche Überprüfung der Bachläufe behördlich vorgeschrieben (ungesicherte Holzlager, Siloballen, Staudenschnitt etc.). Der Gemeinderat beschließt, dass diese Überprüfungen von ausgebildetem Personal des GVV Melk durchgeführt werden. In der Gemeinde Raxendorf befinden sich ca. 45 km an Wildbächen, die überprüft werden müssen.
- ❏ Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verleihung der Ehrenurkunde und Medaille in Bronze an Frau Edeltraud Derfler anlässlich ihres 50. Geburtstages als Dank und Anerkennung für ihre langjährige Tätigkeit als Raumpflegerin in der Gemeinde.

### Gemeinderatssitzung vom 17.05.2017

- ❏ Die FF-Heiligenblut erhält anlässlich der Abschnittswettkämpfe eine Sondersubvention in Höhe von € 2.500,00.
- ❏ Die Gemeinde muss nach dem Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) am 25.05.2018 einige Abläufe anpassen. Zum Datenschutzkoordinator innerhalb der Gemeinde wird Amtsleiter Emmerich Lang nominiert. Der Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung wird mit Gemeinderatsbeschluss zum externen Datenschutzbeauftragten nominiert. Er unterstützt die Gemeinde bei der Koordination und Organisation der Umsetzung der DSGVO. Zur weiteren Unterstützung für die Umsetzung dieser DSGVO wird das Programm „DSdok“ von der GemdatNOE angeschafft und verwendet.
- ❏ Auf Grund des Ausscheidens unseres Gemeindegewerkschafters Herrn Franz Raidl aus dem Gemeindegewerkschaftsdienst benötigt die Gemeinde einen neuen Zivilschutzbeauftragten. Folgende Personen werden nominiert und fungieren nun als Zivilschutzbeauftragte in der Gemeinde Raxendorf:
  - GR Andreas Höfinger, 3654 Zeining 3
  - gGR Kranzer Johann, 3650 Braunegg 14
- ❏ Für den Teilabbruch und die Neuerrichtung des Musikheimes in Raxendorf werden folgende Arbeiten im Gemeinderat vergeben:
  - a) Die Baumeisterarbeiten (Errichtung von Mauerwerk, Decken, Wänden, Zwischenwänden, sonstigem Mauerwerk, ) werden an die Firma Jägerbau aus Pöggstall vergeben. Die Auftragssumme beträgt € 118.000,00 zuzgl. MwSt.
  - b) Die Zimmermannsarbeiten (Dachstuhl, Lattungen, Schalung, Dampfbremse etc.) werden an die Firma Stierschneider aus Vießling vergeben. Auftragssumme: € 29.600,00 zuzgl. MwSt.

## Beschlüsse des Gemeinderates

- c) Die Dachdecker und Spenglerarbeiten (Deckarbeiten, Eingangsvordach, Spenglerarbeiten für Steildach bzw. Anschluss an Bestand) werden an die Firma Drascher aus Pöggstall vergeben. Die Auftragssumme beträgt € 28.900,00 zuzgl. MwSt.
- d) Die Elektroinstallationen für das neue Musikheim werden an die Firma Bayer aus Pöggstall vergeben. Die Auftragssumme beträgt € 30.200,00 zuzgl. MwSt.
- e) Die Vergabe von Sanitär- und Heizungsinstallationen (Rohre und Verbindungsmaterial, Heizkörper, Umwälzpumpen, Lüftungen, Sanitärvorinstallationen, etc.), werden ebenfalls an die Firma Bayer aus Pöggstall vergeben. Die Lieferung der Wärme erfolgt weiterhin von der NWG-Raxendorf. Auftrags-
- summe für diese Installationen: € 31.000,00 zuzgl. MwSt.
- f) Die Fenster und die Eingangstüren werden an die Firma Kaiser aus St. Pölten vergeben. Die Auftragssumme für diese Einbauten beträgt € 25.902,00 zuzgl. MwSt

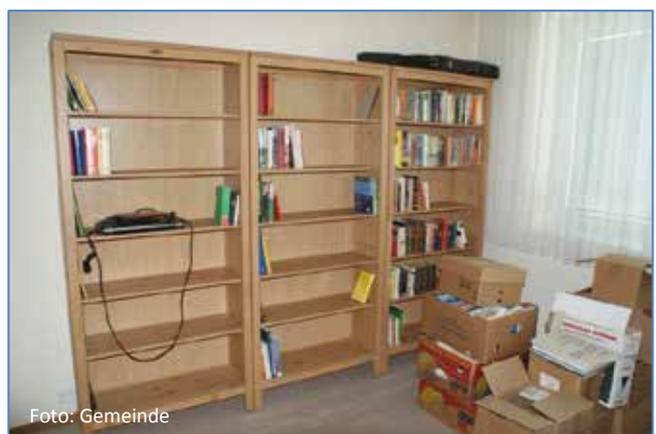
Bei sämtlichen beauftragten Firmen sind Personen aus der Gemeinde beschäftigt. Bei diesen Firmen besteht die Möglichkeit durch Mithilfe Eigenleistungen einzubringen und so die Auftragssummen zu reduzieren.

Alle bei den Gemeinderatssitzungen gefassten Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

## Bibliothek im Gemeindeamt

Im ehemaligen Raika-Kundenraum plant die Gemeinde den Einbau einer Bibliothek. Im Vorraum befindet sich ein Informationsstand mit Prospekten aus der Region. Weiters ist hier unser **Defibrillator** für die Region Raxendorf stationiert. Dieser Vorraum ist immer zugänglich. Die Öffnungszeiten für die Bibliothek werden an die Zeiten des Gemeindeamtes angepasst werden. Die

Räumlichkeiten wurden neu ausgemalt und werden nun mit Bücherregalen eingerichtet. Weiters ist eine kleine Sitzgruppe geplant. Eine Auflistung aller vorhandenen Bücher wird erstellt. Die Gemeinde wird Sie von der Fertigstellung der Bibliothek informieren.



## Rechnungsabschluss 2017

Ordentlicher Haushalt		Außerordentlicher Haushalt	
Einnahmen	2.662.538,69	Einnahmen	800.643,29
Ausgaben	1.869.124,45	Ausgaben	957.928,46
Überschuss	793.414,24	Abgang (Fehlbetrag)	-157.285,17

Im Jahresergebnis sind auch die Überschüsse der Vorjahre enthalten.

Die größten Einnahmen des Ordentlichen Haushaltes			
	2016	2017	Vergleich zum Vorjahr
Ertragsanteile	830.324,63	820.380,18	minus 1,20 %
Grundsteuer A, B	36.017,12	44.610,48	plus 23,86 %
Kommunalsteuer	26.454,50	31.225,91	plus 18,04 %
Kanalbenützungsgebühr	150.773,65	150.127,89	minus 0,43 %
Mieten	54.597,30	52.680,33	minus 3,51 %

Die 3 größten Ausgaben des Ordentlichen Haushaltes			
	2016	2017	Vergleich zum Vorjahr
Sprengelbeitrag f. Krankenanstalten	215.285,34	222.183,91	plus 3,20 %
Sozialumlagen zusammengefasst	135.149,54	145.090,32	plus 7,36 %
Laufende Schulumlagen – Neue Mittelschule, Polytechn. Schule, Sonder- und Berufsschule	58.789,28 für 46 Schüler	54.435,27 für 44 Schüler	minus 7,41 %

Förderungen der Gemeinde 2017	
Beihilfen an Bauwerber	7.598,25
Förderung Sportverein	2.500,00
Förderung Freiwillige Feuerwehren (inkl. Baukostenzuschuss für Einstellhallen in Braunegg und Heiligenblut)	37.500,00
Subvention Musikverein	2.500,00
Beitrag Musikschule	14.308,00
Beitrag künstliche Besamung	11.370,00

Einige Projekte des Außerordentlichen Haushaltes 2017	
Katastrophenschäden	20.597,56
Siedlungsstraßen und Straßensanierung	101.482,42
Güterwegebau (Kreuzriedstraße), Wegeerhaltung und Wegebau im Zuge der Agraraufteilung (Wagenwiesen-, Zirnitz-, Odergraben-, Unterfeld-, Eibetsberg- und Kreuzriedforstweg)	126.379,63
Radweg	85.069,95
Aussichtsplattform Braunegg	50.618,66
Dorfbrunnen und Kaiserhöhlenweg	25.605,26
Leitungskataster für Wasser- und Kanalleitungssystem	28.351,67
Sanierung ABA Feistritz (im Bereich Fam. Eichberger/Fam. Köberl)	58.750,47

Die Restdarlehenshöhe für „Marktbestimmte Betriebe“ wie Kanal und Wasser (Bedeckung durch 50 % der jährlichen ordentlichen Einnahmen) beträgt per Ende 2017 € 1.761.808,52 und für sonstige Darlehen (Bedeckung durch allgemeine Mittel) € 511.049,42. Der anfängliche Gesamtschuldenstand von € 2.501.457,12 konnte auf € 2.272.857,94 reduziert werden. Das ergibt eine Verringerung der Pro-Kopf-Verschuldung von € 2.405 auf € 2.173 für 1046 Hauptwohnsitze. Der Rechnungsabschluss 2017 ist auf unserer Homepage unter <http://www.raxendorf.at> (Gemeinde u. Service – Zahlen u. Fakten) verfügbar.

## Geplantes Projektconcept Schmidgraben und Zubringer

Aus der nachfolgenden Karte sind die geplanten Maßnahmen im Bereich des Schmidgrabens und des Zubringers ersichtlich. Es handelt sich dabei um 5 Positionen.

**Pos. 1:** Geschieberückhaltmaßnahmen (Rückhaltevolumen ca. 320 m<sup>3</sup> inkl. Räumzufahrt)

**Pos. 2:** Errichtung einer Stahlbetonbrücke

**Pos. 3:** Errichtung des Unterlaufgerinnes Schmidgraben

**Pos. 4:** Geschieberückhaltmaßnahmen ca. 290 m<sup>3</sup> inkl. Räumzufahrt

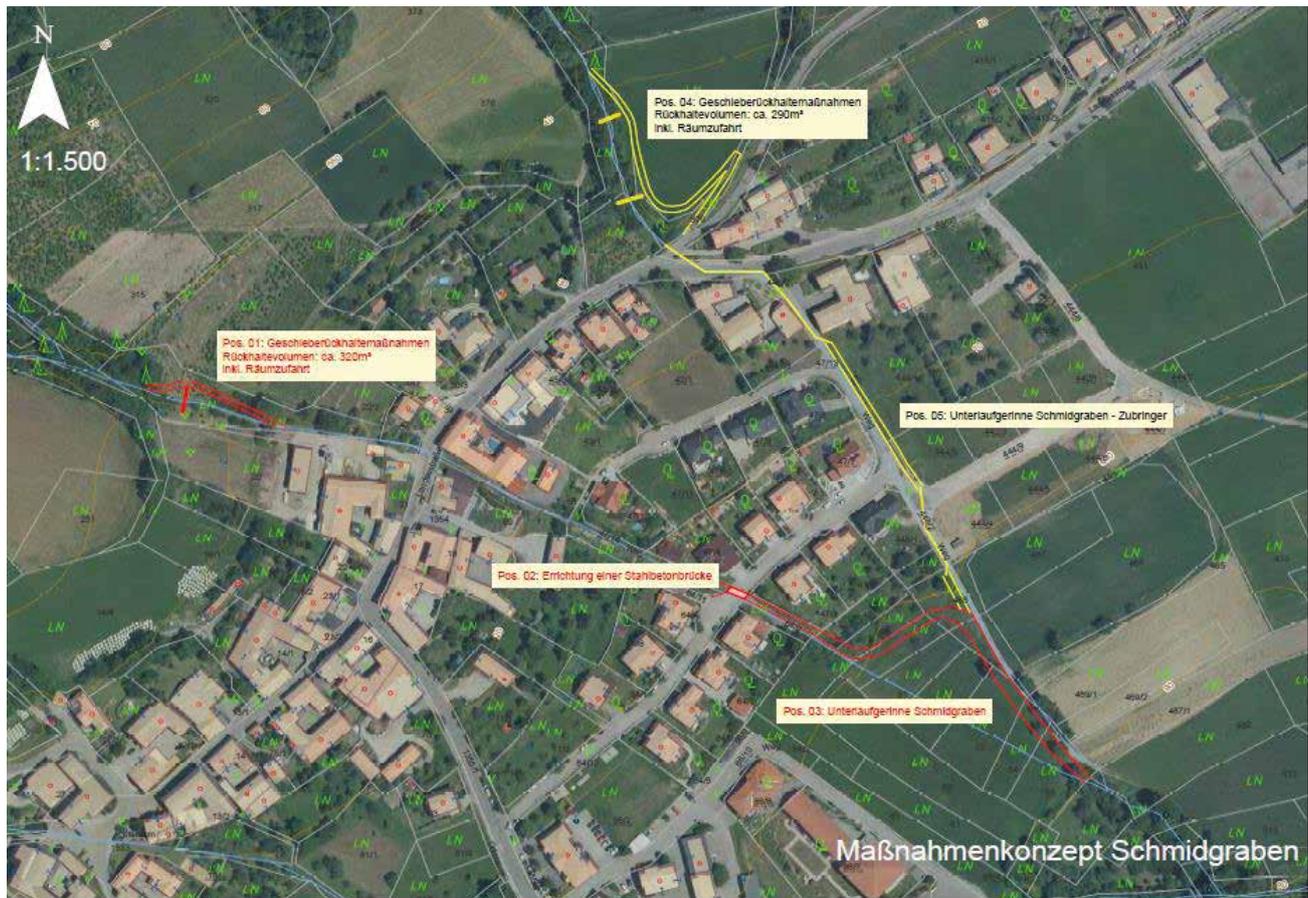
**Pos. 5:** Unterlaufgerinne Schmidgraben Zubringer

Mit diesen Maßnahmen will man die großen Wasser-

mengen bei Unwettern etwas kontrollierter ableiten, um damit bestehende Gebäude zu schützen bzw. weiteres Bauland aufschließen zu können.

Grundvoraussetzung für die Durchführung dieser Maßnahmen ist natürlich die Zustimmung sämtlicher Grundeigentümer. Es werden über die Sommermonate Abstimmungsgespräche mit den jeweiligen Grundbesitzern geführt.

Sobald die Zustimmung aller Grundbesitzer vorliegt, kann mit der Erstellung eines Detailprojektes begonnen werden.



## Maßnahmen beim Hochbehälter Raxendorf

Einige Maßnahmen im Bereich des Hochbehälters wurden bereits durchgeführt. Neben dem Hochbehälter wurde ein Rigol mit entsprechendem Ablauf hergestellt. Weiters wurde der Güterweg vom Hochbehälter Richtung Lestrin bergseitig geneigt und eine Mulde asphaltiert, um die anfallenden Abwässer gezielter ableiten zu können.

Außerdem wurde die Wassernase im Abflussbereich des Weges zum Hochbehälter erneuert bzw. verbessert. Diese Oberflächenwässer werden nun in die Schmidgrabenzubringer eingeleitet. Der Abflussquerschnitt wird dann bei den oben angeführten Maßnahmen entsprechend vergrößert.



## Freie Wohnung bei der WAV



Bei der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ wird ab August eine Wohnung frei.

### Steckbrief der Wohnung:

**Adresse:** Raxendorf 106/Top 4

**Stockwerk:** 1. Obergeschoß

**Wohnnutzfläche:** 84,66 m<sup>2</sup>

**Ausstattung:** Balkon, Abstellraum, Parkplatz, Kellerabteil, Heizung: Fernwärme, Kontrollierte Wohnraumlüftung, Trockenraum Kinderwagen/Fahrradraum,

Miete mit Kaufoption - Eigenmittel: € 3.990,00

Informationen unter: **Frau Renate Dundler**

Tel. Nr. 02846/7014-116 oder

E-Mail: [r.dundler@waldviertel-wohnen.at](mailto:r.dundler@waldviertel-wohnen.at)

weitere Infos unter: [www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)

## Reisepässe und Personalausweise

Am Gemeindeamt Raxendorf ist es derzeit nicht möglich, einen Reisepass oder einen Personalausweis zu beantragen. Es würde dies keine Erleichterung oder Beschleunigung bei der Antragstellung bedeuten, da die Anträge von der Gemeinde weiter an die BH nach Melk geschickt oder gebracht werden müssen. Die Beantragung eines Passes ist auch bei der BH-Außenstelle in

Pöggstall möglich (Öffnungszeiten: Mo 13-19 Uhr, Di und Do 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr). Bei einer Verlängerung des Reisepasses sind mitzubringen: alter Reisepass (auch wenn er bereits abgelaufen ist) und ein passfähiges Foto. Bei einem Neuantrag sind notwendig: Staatsbürgerschaftsnachweis, Geburtsurkunde, Heiratsurkunde.

## Hundehaltung in der Gemeinde

Hinsichtlich der Hundehaltung kam es in den letzten Wochen zu einigen Vorfällen und Beschwerden am Gemeindeamt. Es gab Belästigungen durch frei herumlaufende Hunde an öffentlichen Plätzen (Schule etc.) und auch bei Flächen von Privatpersonen.

Im NÖ Hundehaltengesetz steht:

- Wer einen Hund hält, muss dafür eine erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.

- Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann.

Die Gemeinde ersucht alle Hundehalter, keine Hunde frei herumlaufen zu lassen, da ansonsten Vorfälle zur Anzeige gebracht werden müssen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Neuer Gemeindeprospekt

Im Mai 2018 wurde der Gemeindeprospekt überarbeitet und neu erstellt. Dieser Prospekt wurde mit dem **Kaiserhöhlenweg** erweitert, welcher von Raxendorf nach Afterbach zur Kaiserhöhle und über den Kreuzriedel wieder zurück nach Raxendorf führt. Auf 6 Stationen, beginnend beim Gemeindeamt werden anschaulich die historischen wie die sagenhaften Ereignisse dargestellt. Beim „Kaiser Franz Josef“ – Jubiläumsbrunnen am Kirchenplatz endet die Wanderung (Länge: 9,6 km).

In diesem Prospekt ist auch die **Aussichtsplattform Braunegg** beschrieben. Es entstand hier ein Platz mit

herrlicher Aussicht. Ein Fernrohr am höchsten Punkt des überdachten Ruheplatzes der Aussichtsplattform unterstützt diese herrliche Aussicht. Zahlreiche kleinere und größere Exponate wie Schautafeln, ein Brunnen aus Holz, Holzeulen; Ameisen aus Eisen, Riesenkugeln aus Weiden, Glasfusionen sowie eine Ritterrüstung des bösen Ritter Jörg erzählen über die Geschichte und die Sagenwelt der Region.

Der neue Prospekt ist am Gemeindeamt in Raxendorf erhältlich.

## Information WVA Eibetsberg

Im Herbst 2016 stellte sich heraus, dass die WVA Eibetsberg, welche früher zur Gemeinde Zeining gehörte, nach der Gemeindezusammenlegung im Jahre 1969 der Gemeinde Raxendorf zufiel. Im Herbst 2016 erfolgte von der Gemeinde der Versuch, die Quelfassungen zu sanieren. Trotz großem Aufwand hatte die Sanierung nicht den gewünschten Erfolg. Es erfolgte danach eine Quellmutung auf einem Grundstück, welches von der Gemeinde angekauft wurde. Es wurde zwar Wasser in einer Tiefe von über 60 m gefunden, jedoch nicht in der erhofften Menge und leider auch nicht in einer trinkbaren Qualität (zu hoher Manganwert). Weitere Quellmutungen wurden durchgeführt, jedoch leider ohne Erfolg.

Nach Rücksprache mit dem Land wurde nochmals eine Gesamtchlorierung der Wasserversorgungsanlage durchgeführt. Die zuletzt durchgeführte Wasseruntersuchung (Ende Mai 2018) brachte wieder trinkbare Wasserqualität. Der Wasserzulauf ist jedoch eher gering, weshalb die Bewohner von Eibetsberg ersucht werden, mit dem derzeit zur Verfügung stehenden Wasser sparsam umzugehen. Die Gemeinde sucht weiter nach einer geeigneten Dauerlösung und wird sie über die weitere Entwicklung und am Laufenden halten.



Volkshochschule Südliches Waldviertel

Mittwoch, 25. Juli 2018: im Gemeindeamt Raxendorf

*Erfahren Sie, welche ätherischen Öle vor und nach dem Sport Ihre Muskeln unterstützen können und mit welchen duftenden Helfern Sie bedenkenlos Ihren Urlaub antreten können.*

**Kursleiterin:** Agnes Frühwald, Aromapraktikerin, Dipl. Ernährungstrainerin, Raindrop-Practitioner

**Kosten:** € 19,- (inkl. Unterlagen)

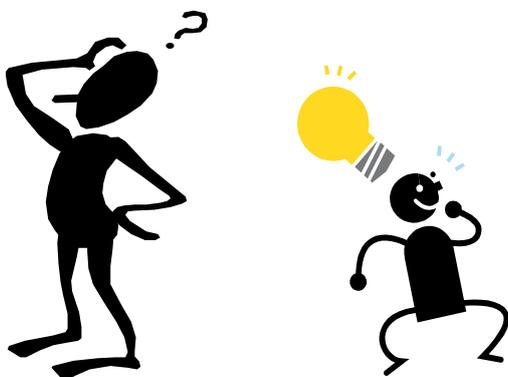
**Weitere Informationen und Anmeldungen unter:** 07415/6760-30 - VHS Südl. Waldviertel

### Sperrmüll-Hausabholung

Der GVV Melk hilft und bietet neben der wöchentlichen Abgabemöglichkeit in den Altstoffzentren (ASZ) - unsere nächste ist in Würnsdorf - geöffnet jeden Mittwoch von 13:00 bis 19:00 Uhr – auch die kostenlose Sperrmüll-Hausabholung an. Wichtig ist, dass der Abholungsauftrag schriftlich bis **spätestens 15. Juli** erfolgt – die daraufhin eingeteilten Termine werden Anfang August am Postweg zugestellt. Später einlangende Termine werden nicht mehr berücksichtigt. Kostenlos abgeholt werden: Sperrmüll bis 2m<sup>3</sup>, Matratzen, Polstermöbel, Altholz, Alteisen ... Der Sperrmüll muss so bereitgestellt werden, dass dieser vom Entsorgungspersonal ohne zusätzlichen Aufwand geladen werden kann.

**Batterien und Akkus** (Knopfzellen, Kleinbatterien, Handy-Akkus, Lithium-Batterien, Autobatterien) werden nur mehr bei der nächsten Sammlung in unserer Sammelstelle in Raxendorf am **Samstag, den 7. Juli 2018** übernommen, **danach** ausnahmslos nur mehr **im ASZ Würnsdorf**.

### Emmi macht dich schlau



Im Jahre 2012 fragte ich, wieviele Bauern in der Gemeinde noch Milch an die Molkerei liefern.

Wer kann sich noch erinnern wieviele Bauern es damals (vor fast 6 Jahren) waren???

Es waren 40 Milchbauern.

**Nun meine Frage:**

✚ Wieviele Bauern liefern derzeit – Juni 2018 – in unserer Gemeinde Raxendorf noch Milch an die Molkerei???

**Auflösung der Frage auf Seite 31**

## Jetzt geht's los

Nach einer langen Planungsphase und zahlreichen Verhandlungen mit den öffentlichen Entscheidungsträgern hinsichtlich der Finanzierung dieses zu-

kunftsweisenden Projektes wurde im Gemeinderat der Marktgemeinde Raxendorf 2017 der Umbau des Musikheims beschlossen.



Der Baubeginn erfolgte mit der Spatenstichfeier am Freitag, dem 4. Mai 2018 – die Fertigstellung ist für Herbst 2019 geplant, ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte des Musikvereines wurde hiermit eingeleitet.



"Der erste Stock kommt weg, das Haus wird nach hinten hin länger und das Kellergeschoss wird umgebaut", verrät Architekt DI Gerhard Dollfuß beim Spatenstich. Zudem wird der Probesaal vergrößert, ein Flachdach gebaut und auch von außen bekommt das Gebäude einen modernen Touch. "Für die Gemeinschaft ist es wichtig, dass es Vereine gibt. Diese gilt es zu unterstützen", erklärt Landesrat DI Ludwig Schleritzko.

Landesrat DI Ludwig Schleritzko, unser Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger sowie Vertreter der beteiligten Baufirmen besiegelten das Bauvorhaben symbolisch durch den Spatenstich.

(v.l. Gerhard Dollfuß, Manfred Auferbauer, Günter Schneider, Siegfried Blauensteiner, Ludwig Schleritzko, Johannes Höfinger, Hannes Raidl)  
(Foto: Friedrich Reiner)

die baufirma ihres vertrauens  
modern und flexibel

**Jägerbau**  
pöggstall

pöggstall – mühldorf – krems tel. 02758/2333

Wir sind Mitglied der **ABAU**

[www.jaegerbau.at](http://www.jaegerbau.at)

**Zimmerei Dachdeckerei**  
**STIERSCHNEIDER**

Gerhard Stierschneider 3620 Spitz Vießling 51  
Tel 0676/ 550 74 59 Fax 0820/ 949494 90102  
zimmerei.stierschneider@gmx.at [www.zimmerei-stierschneider.at](http://www.zimmerei-stierschneider.at)

**drascher**  
Wenn's ums Dach geht.  
[www.drascher.com](http://www.drascher.com)

**ELEKTRO- & HEIZTECHNIK**  
**BAYER**  
3650 Pöggstall, Hauptplatz 18  
Telefon: 02758/4010  
[www.bayer-installationen.com](http://www.bayer-installationen.com)

MARKUS BAYER GMBH  
Ihr Experte vor Ort.

HSH  
Installateure

Wir wünschen uns und den beteiligten Firmen einen reibungslosen, vor allem unfallfreien Verlauf der Baumaßnahme!

## Hohe Auszeichnung für Ehrenkapellmeister Johann Raidl!

Am 3. März 2018 fand im Zuge der Bezirksarbeitsgemeinschaft Melk eine Ehrung unseres Ehrenkapellmeisters Johann Raidl statt. Johann Raidl wurde für sein jahrelanges Engagement bei den diversen BAG Veranstaltungen in den Bezirken Melk, Krems und Zwettl geehrt und gilt als bedeutender Repräsentant

der niederösterreichischen Blasmusik. Außerdem war er vereinsintern sehr bemüht, neue Musikerinnen und Musiker auszubilden. Wir Musikerinnen und Musiker gratulieren ihm sehr herzlich zum **Verdienstkreuz in Silber des Österreichischen Blasmusikverbands**.



(v.l. Gerhard Schnabl, Johann Raidl, Engelbert Jonas – Foto: MVR)



(v.l. Hannes Raidl, Iris Haberl, Herbert Stadler, Johann Raidl, Franz Auferbauer, Andreas Raidl, Sonja Kerbler, Leopold Raidl, Martin Fertl – Foto: MVR)

## Music for Kids!

Bei angenehmen Temperaturen ging unser "Music for Kids" zum zweiten Mal über die Bühne.



26 musikinteressierte Kinder starteten mit unseren Musikerinnen und Musikern mit der Geschichte "Der Grüffelo" in einen spannenden, spielerischen und lustigen Vormittag. Zahlreiche Stationen gaben den Kindern die Möglichkeit, Instrumente selbst auszuprobieren, zu basteln, deren Klänge zu erkennen und die Welt der Musik zu erleben.



Zu Mittag besuchte uns MMag. Isolde Wagereiter, die Leiterin des Musikschulverbandes Jauerling und brachte den Kindern ein Armband als kleines Geschenk mit.

Wir bedanken uns bei allen Kindern sehr herzlich für ihre Teilnahme.

## Konzertwertungsspiel!

Heuer nahmen wir am Sonntag, 15. April 2018 an der Konzertmusikbewertung der BAG Krems in der Römerhalle Mautern teil.

Mit dem Pflichtstück „Journey to the Highlands“ von Manfred Sternberg und dem Selbstwahlstück „Sperl Polka“ von Johann Strauss Vater erreichten wir in der Stufe A 89,42 Punkte.

## Raxendorfer Babygalerie



**KRANZER-AIGNER  
Florian**

aus Raxendorf

geboren am:  
22.12.2017



**MADER  
Ella**

aus Feistritz

geboren am:  
29.12.2017



**PICHLER  
Matteo**

aus Mannersdorf

geboren am:  
28.01.2018



**STADLER  
Anton Peter**

aus Raxendorf

geboren am:  
14.02.2018



**STÖLLNER  
Konstantin**

aus Feistritz

geboren am:  
17.03.2018



**ANTHOFER  
Dominik**

aus Zeining

geboren am:  
15.04.2018



**FASCHING  
Simon**

aus Raxendorf

geboren am:  
28.04.2018



**KOCH  
Bianca**

aus Mannersdorf

geboren am:  
07.05.2018



**KAMMERER  
Klara**

aus Feistritz

geboren am  
27.05.2018



**HAIDER  
Evelyn und Valentin**

aus Zeining

geboren am  
08.06.2018

**FIEGL (Eder) Nomi** aus Raxendorf, geboren am 09.06.2018 – Foto in der nächsten Ausgabe  
**GÖLS Paul** aus Zeining, geboren am 11.06.2018 – Foto in der nächsten Ausgabe

Allen herzlichsten Glückwunsch

## Verabschiedung des Gemeindearbeiters Franz Raidl

Mit 31. Jänner 2018 ist Herr Franz Raidl aus dem Gemeindedienst ausgeschieden. Er war von 1995 bis 2005 in der Gemeinde als Gemeinderat und bis 2015 als Gemeindevorstand tätig. Als Gemeindearbeiter war er von 2006 bis 2018 beschäftigt. Für seine Tätigkeit als Gemeinderat und seinen langjährigen Dienst in der Gemeinde wurde ihm vom Bürgermeister nochmals Dank und Anerkennung ausgesprochen und ihm eine Ehrenurkunde überreicht.

Besonderer Dank gebührt Herrn Raidl für den wirklich verantwortungsbewussten Winterdienst, den er 21 Jahre lang geleistet hat. Für seine besonderen Leistungen wurde ihm vom Gemeinderat und von den Gemeindebediensteten ein Erlebnis- und Erholungspaket in der Region Schladming überreicht.



Foto: Reiner



Foto: Kranzer Johann

Lieber Franz,

wir wünschen dir auch anlässlich deines 60. Geburtstages, welchen du am 24. Mai 2018 gefeiert hast, im Namen der Marktgemeinde Raxendorf alles Gute für deine weitere Zukunft, und dass du deinen Ruhestand bei guter Gesundheit gemeinsam mit deiner Familie genießen kannst.

## Edeltraud Derfler erhält Medaille in Bronze

**Frau Edeltraud Derfler erhält zum 50. Geburtstag Urkunde und Ehrenmedaille in Bronze der Marktgemeinde Raxendorf.**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Raxendorf hat in seiner Sitzung am 27. März 2018 beschlossen, Frau Edeltraud Derfler, seit 1. Juli 1995 beschäftigt als Raumpflegerin bei der Gemeinde, anlässlich ihres 50. Geburtstages in Würdigung ihrer langjährigen Verdienste um die Marktgemeinde Raxendorf DANK und ANERKENNUNG auszusprechen und ihr die Ehrenmedaille in BRONZE zu verleihen.



Foto: Reiner



Foto: Reiner

Im Anschluss an die Gemeinderatsitzung überreichte BGM Johannes Höfinger die Urkunde und Ehrenmedaille in Bronze und bedankt sich für die pflichtbewusste und immer korrekte Ausführung der ihr übertragenen Tätigkeiten seit bereits 22 Jahren.

Auch der Gemeinderat und die Bediensteten bedanken sich für sehr gute Arbeitsleistung und wünschen weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit.

## Geburtstage und Glückwünsche



Foto: Gemeinde

Am 6. Dezember 2017 feierte Herr **Wilhelm Plischke** aus Braunnegg seinen 80. Geburtstag. Am Foto: Jubilar Wilhelm Plischke  
Weiters: Ingrid Mayer und Bürgermeister Johannes Höfinger



Foto: Reiner

Am 6. Dezember 2017 feierte Herr **Franz Zainzinger** aus Raxendorf seinen 80. Geburtstag. Am Foto v.l.: Vizebürgermeister Günter Schneider, Theresia Zainzinger, Johann Zainzinger, Jubilar Franz Zainzinger, Franz Zainzinger jun. sowie Bettina und Patrick Müller



Foto: Reiner

Den 85. Geburtstag feierte Frau **Margarete Weber** aus Raxendorf am 17. Dezember 2017. Am Foto vorne sitzend v.l.: Johann Weber mit Enkelsohn Peter Weber, Jubilarin Margarete Weber († 22.12.2017), dahinter stehend v.l.: Johann Führer (Bauernbund), Maria Weber, Viktoria Peham und Bürgermeister Johannes Höfinger



Foto: Reiner

Am 2. Jänner 2018 feierte Frau **Josefa Stadler** aus Afterbach ihren 80. Geburtstag. Am Foto vorne v.l.: Martha Auferbauer, Jubilarin Josefa Stadler, Franz Stadler und Inge Slavik stehend v.l.: Johannes Höfinger, Maria Nachonek (Bauernbund) und Franz Stadler jun.



Foto: Gemeinde

Am 12. Jänner 2018 feierte Frau **Anna Zainzinger** aus Raxendorf ihren 85. Geburtstag. Am Foto vorne sitzend: Jubilarin Anna Zainzinger, dahinter stehend: Roman Zainzinger, Johann Zainzinger (Bauernbund), Maria Zainzinger, Tobias Zainzinger, BGM Johannes Höfinger und Tanja Zainzinger



Foto: B. Gneissl

Am 9. Februar 2018 feierte Frau **Erna Bock** aus Ottenberg ihren 85. Geburtstag. Vorne sitzend v.l.: Josef Bock mit Jubilarin Erna Bock und BGM Johannes Höfinger. Dahinter stehend v.l.: Ingrid Proidl (Bauernbund) geschäftsführender GR Jürgen Fertl und Franz Aigner (Bauernbund)

## Geburtstage und Glückwünsche



Am 14. Februar 2018 feierte Herr **Michael Binder** aus Lehsdorf seinen 85. Geburtstag. Am Foto von links: Bürgermeister Johannes Höfinger, Maria Binder mit Jubilar Michael Binder und Martin Stadler (Bauernbund)



Am 30. März 2018 feierte Frau **Johanna Derfler** aus Raxendorf ihren 80. Geburtstag. Am Foto vorne v.l.: Bürgermeister Johannes Höfinger mit Jubilarin Johanna Derfler, dahinter stehend von links: Johann Zainzinger (Bauernbund), geschäftsführender GR Franz Auferbauer, Edeltraud und Franz Derfler



Den 85. Geburtstag feierte Frau **Erna Höfer** aus Zogelsdorf am 14. April 2018. Am Foto vorne von links: Jubilarin Erna Höfer mit Maria Hinterndorfer. Stehend dahinter: Ingrid Proidl (Bauernbund) und Bürgermeister Johannes Höfinger



Am 30. Mai 2018 feierte Herr **Johann Stadler** aus Lehsdorf seinen 80. Geburtstag. Am Foto vorne von links: Gattin Maria Stadler mit Jubilar Johann Stadler, dahinter: Vizebürgermeister Günter Schneider, Johann Zainzinger (Bauernbund) und Franz Eckl (Wirtschaftskammer)

Am 1. März 2018 hatte Herr **Johann Bayerl** aus Troibetsberg seinen 80. Geburtstag. Herr Bayerl war zu diesem Zeitpunkt im Krankenhaus. Die Gemeinde wünscht Herrn Bayerl alles Gute und baldige Genesung.

**Die Gemeinde Raxendorf gratuliert nochmals allen Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und alles Gute!**

## Freiwilligenehrung 2018

Die BIOEM in Groß Schönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben.

Aus diesem Anlass wurden heuer wieder 75 „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, überreichten Herr Landesrat Ludwig

Schleritzko in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Frau Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) einen Ehrenpreis auch an Herrn **Johann Nachförg** aus Robans.

Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.



Foto: Markus Lohninger

Im Bild von links: Landesrat Ludwig Schleritzko, Johann Nachförg, Maria Forstner und Günter Schneider



Foto: Johann Nachförg

Raxendorf schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten.

Im Rahmen dieser Aktion nochmals ein herzliches Dankeschön an Herrn Johann Nachförg für sein jahrelanges unermüdliches Engagement in und für die Pfarre Heiligenblut. Ob 25 Jahre als Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderat und davon 15 Jahre als stellvertretender Vorsitzender oder seit nunmehr 26 Jahren als Lektor und Vorbeter oder als Mesner oder im Bauausschuss während der Renovierungsphase der Wallfahrtskirche und des Pfarrhofes oder einfach als Helfer – überall war und ist unser „Hans“ an vorderster Front mit 100%-Einsatz dabei.



Foto: Johann Nachförg

Während seiner Tätigkeit in der Marktgemeinde Raxendorf, wo er 5 Jahre Gemeinderat und 17 Jahre Gemeindearbeiter war, leistete er ebenfalls

vorbildliche Arbeit. All sein Wissen, seine Kraft und Energie verschrieb er dieser Tätigkeit und erntete dafür die Anerkennung sämtlicher Gemeindebürger. Überall wo Hans hinkommt, hört man ein erfreutes „Servus Hans“, was zeigt, wie beliebt er bei der Bevölkerung ist.

Seine Hilfsbereitschaft bedarf keiner Worte, er steht der Gemeinde und der Pfarre nach wie vor jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

## Goldenes Ehrenzeichen

Ein Höhepunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins Gemeinschaft der Dörfer und Städte der NÖ Dorf- und Stadterneuerung in Rabenstein an der Pielach waren die 9 Ehrungen, die Obfrau ÖKR Maria Forster gemeinsam mit dem Landesrat Dr. Martin Eichtinger durchführte.

Mit dem **goldenen Ehrenzeichen** wurde auch unser **Dorferneuerungsobmann der Dorfgemeinschaft Raxendorf Franz Auferbauer ausgezeichnet**, für seine langjährige engagierte Tätigkeit als Obmann der Dorferneuerung Raxendorf seit Gründung des Vereines am 6. Juli 2001.



Zahlreiche Projekte wurden unter der Leitung Franz Auferbauers bisher umgesetzt, wie die Gestaltung der Ortseinfahrt mit Begrüßungsstein, der Gehsteig im Ort, die Gestaltung des Dorfplatzes, die Kirchenplatzgestaltung und das Großprojekt Badeteich mit Clubgebäude sowie das laufende Projekt „Kaiser Franz Josef“ Dorfbrunnen mit Kaiserhöhlenweg. All diese Projekte wurden im Rahmen von Bürgerbeteiligungsprozessen entwickelt und umgesetzt, denn ohne Mithilfe der gesamten Dorfbevölkerung wäre dies nicht möglich gewesen.

„Allen, die das Gestalten selbst in die Hand nehmen und zur Erhöhung der Lebensqualität beitragen, wollen wir für ihr Schaffen in den Dörfern und Städten ein großes DANKESCHÖN sagen. Sie alle sind ein großes Vorbild für das Miteinander in Niederösterreich“, sagt die Landeshauptfrau.

„Herzlichen Dank allen Obfrauen/Obmännern und freiwilligen Helfern der Dorferneuerungsvereine der Marktgemeinde Raxendorf für Ihr Engagement Aufgaben zu übernehmen und das Leben in den Ortschaften mitzugestalten. So leisten Sie einen wesentlichen Beitrag, dass sich Jung und Alt in unserer Gemeinde wohl und zu Hause fühlen, sagt Bürgermeister Johannes Höfinger.



Im Bild von links: Johannes Höfinger, Franz Auferbauer, Martin Eichtinger, Tanja Wesely, Maria Forstner und Friedrich Buchberger

## Projektwettbewerb der Dorf- und Stadterneuerung

Die Verleihung der Preise im Rahmen des Projektwettbewerbs ist ein Highlight zu Jahresbeginn. 68 eingereichte Projekte in 4 Kategorien, 26 Projekte in der Endrunde, 9 Siegerprojekte, 250 Gäste. So lautet die Bilanz der Auszeichnungsveranstaltung, die am 11. Jänner 2018 in toller Atmosphäre im Landtagsaal über die Bühne ging.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner nahm die Auszeichnungen selbst vor. Im Interview betonte sie, dass „es wichtig ist, gemeinsam anzupacken“ und Niederösterreich und seine BewohnerInnen in diesem Sinne Hervorragendes leisten würden.

Je Kategorie wurden drei Siegerprojekte mit den künstlerisch gestalteten Skulpturen ausgezeichnet. Abhängig von der Bevölkerungszahl wurden die eingereichten Projekte generell in Ort/Dorf oder Stadt/Gemeinde, bzw. Kleinregion eingeteilt. Ausgewählt wurden die Siegerprojekte von einer unabhängigen Jury unter Vorsitz von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Siegerprojekte der Kategorie **Soziale Dorferneuerung**

1. Platz **Ort/Dorf:** Gemeinde Gnadendorf für die Hausbesetzung „Eichenbrunn vorm Haus“
2. Platz: **Gemeinde Raxendorf für die barrierefreie Gestaltung des Musteraussichtspunktes Braunegg**



Im Bild von links: Johann Kranzer, Maria Forstner, Herta Aigner, LH Johanna Mikl-Leitner, Johannes Höfinger und Erich Neidhart

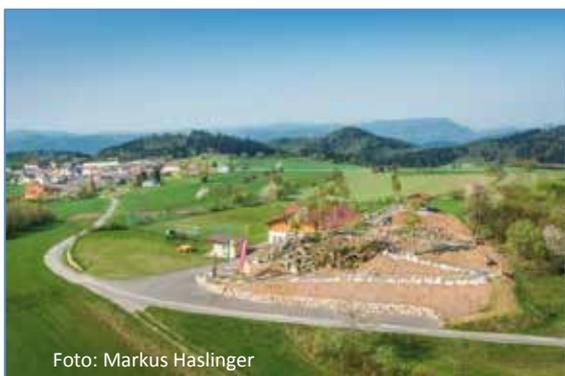


Foto: Markus Haslinger

3. Platz: Marktgemeinde Waldegg für ihren Generationenspielplatz

1. Platz **Stadt/Gemeinde:** Netzwerk Michelhausen mit ihrem gleichnamigen Projekt
2. Platz: Marktgemeinde Sulz im Weinviertel mit den „Kissing Points“
3. Platz: Marktgemeinde Langau mit ihrer Kinderstube

1. Platz **Kleinregion:** ARGE Senioren Mobil mit dem Projekt „MahlZeit – SeniorenMobil“,
2. Platz: Kleinregion WIR – Wienerwald Initiativ Region mit ihrer sonderpädagogischen Ferienbetreuung
3. Platz: Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal für ihre Suchtprävention

Siegerprojekte der Kategorie **Dorf- und Stadtkonomie**

1. Platz **Ort/Dorf:** Tourismusverein Mitterbach und die Gemeinde Mitterbach am Erlaufsee für das DorfResort Mitterbach
2. Platz: Dorferneuerungsverein Frankenfels mit der Laubenbachmühle
3. Platz: Marktgemeinde Hernstein für das Hernsteiner Dorfkastl

1. Platz **Stadt/Gemeinde:** Gemeinde Reingers mit dem Projekt Hanfdorf
2. Platz: Marktgemeinde Steinakirchen am Forst mit dem Erlauftaler Regionalmarkt
3. Platz: Gemeinde Rohrbach an der Gölßen mit ihrer Trachtenlinie.

1. Platz **Kleinregionen:** Kleinregion ASTEG mit der Wirtekooperation „Heimat der Waldviertler Knödel“
2. Platz: Region Wagram mit ihrer Regionszeitung „Neuland“
3. Platz: Region Wagram mit dem regionalen Heurigenkalender

Siegerprojekte der Kategorie **Zentrumsentwicklung**

1. Platz **Ort/Dorf:** Dorferneuerungsverein Markt Piesting mit dem „Museum in der Auslage“
2. Platz: Gemeinde Mitterbach am Erlaufsee mit ihrer Dorfzentrumsentwicklung
3. Platz: Gemeinde Heldenberg mit dem Dorfplatz Glaubendorf

1. Platz **Stadt/Gemeinde:** Marktgemeinde Krumbach mit dem „Treffpunkt G'wölb“

2. Platz: Marktgemeinde Martinsberg mit ihrem Martinssaal

3. Platz: Stadtgemeinde Purkersdorf mit der Attraktivierung des Hauptplatzes

#### Siegerprojekte der Kategorie **Ganzheitlichkeit**

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Ybbs gewann in dieser Kategorie vor dem Zukunftsraum Thayaland und wird damit 2018 Niederösterreich beim europäischen Dorferneuerungspreis vertreten. Im Vorjahr war Kirchberg an der Pielach dabei. Bgm.

Anton Gonaus berichtete darüber und wünscht Waidhofen viel Erfolg.

ÖkR Maria Forstner, Obfrau des Vereines NÖ Dorf- und Stadterneuerung dankte allen teilnehmenden Städten, Gemeinden und Vereinen für das langjährige Engagement: Auch wenn die Wettbewerbe immer zahlreicher würden und auch schon viele Male durchgeführt worden sind, sei die Qualität der Einreichungen beeindruckend hoch!



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, ÖkR Maria Forstner und Regionalbetreuerin Tanja Wesely mit den Zaungästen der Gemeinde Raxendorf

Umrahmt wurde das Fest vom Streichquartett Waidhofen an der Ybbs, das mit dem Lied „Ein Hoch auf uns“ die Preisverleihung perfekt einleitete. Das Buffet wurde anschließend noch zu intensiven Diskussionen genützt, die bis in den Abend andauerten.

Zur Feier des Tages und der gelungenen Arbeit gab's für die Braunegger Zaungäste in den heimischen Gasthöfen Liebner-Pritz und Mayer noch ein Abschlussachterl.



Foto: Johann Kranzer



Foto: Johann Kranzer

## Wanderroute „Lebensweg“ feierlich eröffnet

Als erstes Nachfolgeprojekt nach der Landesausstellung 2017 in Pöggstall initiierten die 22 Partnergemeinden eine 260 Kilometer lange Wanderstrecke, die im Rahmen des Pfingstfestes in Braunegg feierlich eröffnet wurde.

Am Pfingstmontag wurde der Lebensweg bei der Aussichtsplattform in Braunegg feierlich eröffnet. Zwei Wanderstrecken führten an diesem Tag zum Festgelände. Die Wanderer marschierten dabei entweder von Roggenreith beziehungsweise von Pöggstall nach Braunegg, wo bei einem großen Festakt der Lebensweg offiziell eröffnet und das Buch „TourenTagebuch“ präsentiert wurde. Auf der Wanderstrecke wurde mit Lesungen, Beatboxing (Imitation von Instrumenten mit dem Mund) und Wunderboxen aufgewartet. „Heute können wir das Gemeinschafts- und Nachfolgeprojekt der Landesausstellung zum Leben erwecken. Der Lebensweg soll dabei die Region noch mehr zusammenführen“, so Bürgermeister Johannes Höfinger bei seiner Eröffnungsrede. Hunderte Gäste folgten der Einladung zur offiziellen Eröffnung, die von Norbert Hauer aus St. Oswald (Waldviertler Urgestein in der Volksmusikszene) moderiert und von der MusiBanda (mit den Raxendorfern Siegfried Blauen-

steiner, Martin Auferbauer und Franz Fertl) musikalisch umrahmt wurde.

### 260 Kilometer in 13 Etappen

Beim rund 260 Kilometer langen Lebensweg durchwandert der passionierte Wanderer in 13 Lebenstappen sein eigenes Leben – von der Wiege bis zum hohen Alter und darüber hinaus. Während die ersten Lebensjahre von Ysper bis Dorfstetten nachgegangen werden können, befindet sich das Gebiet um Raxendorf in der finalen Lebensphase. Raxendorf wurde der Etappe „75-90 Jahre: Weisheit/Frieden“ zugeschrieben und fokussiert besonders auf Entschleunigung. Für die neue Wanderstrecke wurden der Ysper-Weitentalweg 22 und der Kremstalweg 625 zusammengeführt. Als Reiseführer dient das neue Lebensweg-Touren-TAGEbuch (19,90 €, ISBN: 978-3-99024-785-3). In diesem Buch werden besonders sehens- und erlebenswerte Plätze der 22 Wandergemeinden präsentiert. Eigens verfasste Beiträge von Persönlichkeiten aus Literatur, Kultur und Wirtschaft runden das literarische Werk mit detaillierten Wanderkarten gekonnt ab.



Fotos: Reiner

Die riesige Torte zur Eröffnung des Lebensweges in Braunegg wurde von Projektinitiator Dieter Juster (vorne li) und Bürgermeister Johannes Höfinger gehalten. Im Bild mit zahlreichen Vertretern der Partnergemeinden durch welche die Wanderstrecke führt.



Die Wanderroute „Lebensweg“ führt in einer Achterschleife durch 22 Gemeinden im Südlichen Waldviertel und ist in 13 Lebensabschnitte, sprich Etappen, unterteilt.

So finden sich darin, neben Beiträgen von Adele Neuhäuser und Roland Girtler, auch Texte von Thomas Sautner, der bei der Eröffnungswanderung ebenfalls zu Gast war und eine Open-Air-Lesung abhielt. Die bereits erwähnten Wunderboxen sind technische Einrichtungen, die auf Bewegung und Wärme reagieren und auch künftig bestehen bleiben. Sie überraschen den Wanderer mit verschiedenen Geräuschen. Auf der ehemaligen Poststraße sind beispielsweise galoppierende Pferde und Posthörner zu hören.

Die Idee des Lebensweges stammt übrigens von Dieter Juster, der sich mit seinem Bühnenwirtshaus in Gutenbrunn einen Namen gemacht hat. „Wie sollte es anders sein? Die Idee zum Lebensweg ist mir beim Gehen gekommen“, erklärte Lebensweg-Initiator auf der Wiegenhalt bei der Eröffnungsfeier.

Künftig ist eine jährlich stattfindende Wanderung mit Konzert-, Kabarett- und Vortragsangebot geplant. Des Weiteren wird jährlich ein Künstler, Philosoph oder Wissenschaftler zum Botschafter des Weges gewählt. Die Vision der Projektleiter in den nächsten fünf

Jahren ist ein Plus von 10.000 Nächtigungen/Jahr in der Region sowie der Erhalt der bestehenden Infrastruktur und der Entstehung neuer Angebote und Attraktionen im Südlichen Waldviertel. Weitere Fotos von der Eröffnungsfeier sind auf der Gemeindehomepage unter [www.raxendorf.at](http://www.raxendorf.at) zu finden.



Tanja Wesely (Leiterin Volkshochschule Südliches Waldviertel), Bürgermeister Johannes Höfing und Ortschef von Weiten Franz Höfing beim Festakt.

Presseinformation



## Hilfswerk Niederösterreich Südliches Waldviertel

### „Wir gemeinsam“

Das Hilfswerk Südliches Waldviertel lud am 17. Mai 2018 zum Bürgermeisterfrühstück ein.

Dabei bedankte sich die Betriebsleiterin Agnes Kilbeck bei den Bürgermeistern für die gute Zusammenarbeit und überreichte das „Danke Buch“.



Foto: Frau Fleischhacker

Am Foto  
von links beginnend:

Betriebsleiterin  
**Agnes Kilbeck**

Leiterin des Familien  
und Beratungszent-  
rums **Andrea Wolf**

Bürgermeister  
**Josef Riegler**

Bürgermeister  
**Johannes Höfinger**

Bürgermeisterin  
**Rosemarie Kloimüller**

VS Bürgermeister  
**Friedrich Buchberger**

Bürgermeister  
**Karl Höfer**

VS Engl Franz

Leitende Pflegefach-  
kraft **Andrea Olbrich**

### Soziale Dienstleistungen für alle Generationen

„Qualität von Mensch zu Mensch“: Unter diesem Motto bietet das Hilfswerk Niederösterreich seit 40 Jahren soziale Dienstleistungen für alle Generationen. Zu den Angeboten gehören Hauskrankenpflege und mobile Therapie, flexible Kinderbetreuung, Lerntraining, Beratung in allen Lebenssituationen, Psychotherapie und vieles mehr. Über 25.000 Menschen werden pro Monat vom Hilfswerk Niederösterreich unterstützt. Das Hilfswerk Niederösterreich ist mit rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der größte soziale Dienstleister Niederösterreichs.

### Wir sind gern für sie da:

Hilfe und Pflege daheim „Südliches Waldviertel“ – Standort Hofamt Priel

Dorfplatz 1, 3681 Hofamt Priel, Tel. 07412/534 14, [pflge.suedlicheswaldviertel@noe.hilfswerk.at](mailto:pflge.suedlicheswaldviertel@noe.hilfswerk.at)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Telefonisch erreichbar MO bis DO 08.00 – 16.00 Uhr und FR von 8.00 – 12.00 Uhr

Hilfe und Pflege daheim „Südliches Waldviertel“ – Standort Pöggstall

Raiffeisenplatz 3, 3650 Pöggstall, Tel. 02758/31 16, [pflge.suedlicheswaldviertel@noe.hilfswerk.at](mailto:pflge.suedlicheswaldviertel@noe.hilfswerk.at)

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

Telefonisch erreichbar MO bis DO 08.00 – 16.00 Uhr und FR von 8.00 – 12.00 Uhr

## Naturpark im Zeichen der Bildung

Mit der ersten Naturparkschule, dem Projekt Jauerlinger Saftladen und dem geplanten Aufbau einer Naturwerkstatt im Naturpark haben sich die Gemeinden als Träger des Naturparks 2018 klar für einen Schwerpunkt des Naturparks in der Bildungsarbeit entschieden.

### Bildung im Zentrum

Die Bildungsarbeit im Naturpark wird in den kommenden Jahren ganz im Vordergrund stehen. Der Naturpark wird sich vermehrt darum kümmern, bereits den Schülern in den Volksschulen mehr über die besondere Artenvielfalt im Naturpark, und wie diese zustande gekommen ist, zu vermitteln. Dazu gehören z.B. die seltenen Vorkommen der sibirischen Schwertlilie, die im Naturpark noch zu finden ist. Darum war das Motto des heurigen Naturparkfestes auch der *Tag der Artenvielfalt!*



### Tag der Artenvielfalt im Naturpark

Am 1. Juni 2018 fand der Aktionstag zum Tag der Artenvielfalt im Naturpark Jauerling-Wachau statt. Am Vormittag war die Naturparkschule Maria Laach mit dem Aktionstag beschäftigt. Dieser stand unter dem Motto Verwandlungskünstler. Mit einer Ausstellung zum Thema, einer Rätselralley zu Verwandlungskünstlern in Wasser, Wald und Wiese, sowie einem interaktiven Theater, wo die Kinder als Ameisen, Frösche und Bäume ihre Verwandlung im Jahreskreislauf darstellten, konnten die Schüler dann auch ihre Eltern begeistern.



Im Anschluss fand dann das Naturparkfest statt. Besucher konnten sich bei der Ausstellung auf der Wachauterrasse über Beispiele zum Thema Verwandlungskünstler informieren, und es wurde auch eine Naturwerkstatt mit kleinen Basteleien für Kinder angeboten. Interessierte konnten an kurzen Rundwanderungen zu besonders artenreichen Standorten rund um das Naturparkhaus teilnehmen. Bei strahlend schönem Wetter war es ein gelungener Tag der Artenvielfalt am Jauerling!



### Ausstellung:

Im Naturparkbüro sind die Zeichnungen der Gewinner des heurigen Malwettbewerbes aus den sieben Jauerlinger Volksschulen ausgestellt und können dort an Wochentagen von 9 bis 12 Uhr besichtigt werden.

### Veranstaltungen:

- 15.07.18 bis 20.07.18, ganztägig. *Aktivklettercamp: Zeltlager am Jauerling*, Naturparkhaus am Jauerling, Johanna Gratz, 0676/6051966 oder 02275/5695.
- 19.08.18 *Bergmesse & Bergfest am Jauerling*, Aussichtswarte am Jauerling Oberndorf, 3620 Spitz an der Donau T +43(0)2713/27 55
- 15.09.18, 19:00 Uhr: *Lange Nacht der Naturparke: Kraft-tanken bei Nacht*. 3643 Maria Laach am Jauerling, Maria Laach 46 (Naturparkbüro/Wanderzentrum).
- 30.09.18 *Naturparkfest: Sternwanderung auf den Jauerling*. Treffpunkt 09:30 Uhr, 3643 Maria Laach am Jauerling, Maria Laach 46 (Naturparkbüro/Wanderzentrum) T +43(0)664/540 53 32 Naturpark Jauerling.

## „Es war einmal...“

Diese drei Worte entführten uns in die magische Welt des Märchens.

Obwohl Märchen uralte sind, haben sie bis heute nichts an Aktualität verloren.



Wir haben uns im vergangenen Kindergartenjahr sehr oft in diese „magische Welt“ begeben.



Bei jeder Geburtstagsfeier durfte das jeweilige Geburtstagskind eine Schatztruhe, mit Hilfe eines goldenen Schlüssels öffnen und da kamen dann Gegenstände zu Tage, die bereits ein Hinweis auf die jeweilige Erzählung gaben.



Da Märchen altes Kulturgut sind, spiegeln sie auch die Sitten und Bräuche der damaligen Zeit wieder „Spinnrad“, „goldenes Geschirr“.

Es gibt einfache Schilderungen die der Phantasie der Kinder entgegenkommen und viel Raum lassen ...



Innere Bilder entstehen und finden im gespielten Spiel ihren Ausdruck. Wir haben uns gemeinsam mit einigen Märchen näher auseinandergesetzt, Utensilien hergestellt und schließlich im Rollenspiel ausgespielt.



Ein König und eine Königin kommen fast in jedem Märchen vor.



Drei kleine Schweinchen haben den Wolf besiegt.

Natürlich wollten wir auch den Erwachsenen etwas vom „Märchenzauber“ schenken, daher luden wir zum großen Märchenfest ein.



Das Singspiel – Dornröschen

„Dornröschen war ein schönes Kind, schönes Kind, schönes Kind...“



Das Märchen „Die sieben Geißlein“ wurde von den Kindern aufgeführt.



„Hänsel und Gretel verließen sich im Wald“



Wir bedanken uns bei den Eltern für die großartige Unterstützung sowie bei der Feuerwehr Heiligenblut, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellten.

Unser „Rumpelstilzchen“ eröffnet den Feuertanz für alle Kinder.



„Räuberwürstel“ müssen gegrillt werden“

## Highlights aus dem Schulalltag in der Volksschule

### Erstkommunion

Unter dem Motto „Jesus, du bist das Licht der Welt“ feierten die zehn Kinder der 2. Schulstufe das Fest der Erstkommunion in der Pfarrkirche Raxendorf. In einem sehr feierlichen Gottesdienst empfingen sie zum ersten Mal die heilige Kommunion. Wir wünschen ihnen Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.



*Auf dem Bild: Sophie Bauer, Christopher Fertl, Jennifer Frühwirt, Adrian Futterknecht, Lea Höfinger, Valentina Kirchberger, Hanna Petric, Anna Stadler, Jonas Stöllner und Elias Stundner. Dechant Pater Benedikt Triebel, Bürgermeister Ing. Johannes Höfinger, Religionslehrerin Beatrix Handl, Pfarrgemeinderätinnen Renate Hohenecker und Verena Auferbauer, Schulleiterin Heidemaria Braun.*



### Frühling im Schulgarten

Mit Eifer bearbeiteten die Kinder die Erde in den Weidenhochbeeten, um sie für die Aussaat und Bepflanzung von Radieschen, Karotten, Salat, Kohlrabi, Gurken, Kürbissen und Zucchini vorzubereiten.

Köstliche Radieschen- und Schnittlauchbrote sowie süße Erdbeeren können die Kinder in den Pausen schon genießen.

## Instrumentenkunde



Marion Grill, BA und Mag. Andreas Raidl von der Musikschule Jauerling besuchten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe und stellten ihnen viele Blechblasinstrumente vor. Mit großer Begeisterung brachten die Kinder Tuba, Trompete, Horn und Zugposaune zum Erklingen.

## Zahnerziehung mit Kroko

Zweimal jährlich besuchen Kroko und eine Zahnerzieherin alle Schulkinder, um ihnen spielerisch wichtige Inhalte zum Thema Zahngesundheit zu vermitteln. Die Kinder der 4. Schulstufe mussten bei einem Spiel ihr Wissen unter Beweis stellen und erhielten zum Abschluss tolle Urkunden.



## In 80 Tagen um die Welt



Im Stadttheater St. Pölten begaben wir uns auf eine Reise um die Welt. Die Theateratmosphäre und die tolle Leistung der Schauspielerinnen und Schauspieler faszinierten die Kinder und Lehrerinnen sehr.

## Hurra, wir können lesen!

Unter diesem Motto stand auch heuer wieder das Buchstabenfest der Kinder der 1. Schulstufe. An abwechslungsreichen Lern- und Lesestationen zu den einzelnen Buchstaben des Alphabets durften die Erstklassler viele lustige Aufgaben lösen. Unterstützt wurden sie von den Kindern der 2. Schulstufe.



## Happy Birthday, liebe Frau Fertl!



## GVB der Musikschule Jauerling

### "Prima la guitarra"



*Anna Derfler bei "Prima la guitarra"*

In Blindenmarkt gab am 7. April 2018 das neu gegründete Gitarrenorchester "Prima la guitarra" sein erstes Konzert. 150 Gitarrenspieler aus ganz Niederösterreich musizierten unter dem Dirigenten Christian Wernicke in der Ybbsfeldhalle. Mit dabei waren auch Musikschüler der Musikschule Jauerling mit ihrem Lehrer Günther Eggner.

### Tag der NÖ - Musikschulen

Am 4. Mai 2018 veranstaltete die Musikschule Jauerling ein Talentkonzert im Veranstaltungszentrum Kerbler-Haus in Maria Laach. Von den fortgeschrittenen Schülern des Musikschulverbandes wurde ein anspruchsvolles Programm dargeboten.



*Sophie Bauer, Valentina Kirchberger und Anna Singer mit ihren Mitmusikerinnen beim Talentkonzert in Maria Laach*



### Schlagzeuglehrer Wolfgang Kendl

Ab dem kommenden Schuljahr wird der studierte und erfahrene Schlagzeuger Wolfgang Kendl das Lehrerteam der Musikschule ergänzen und sich um den trommelnden Nachwuchs kümmern.



### Jahreskonzert



*Jennifer Frühwirt, Theresa Stadler, Nikolaus Roland, Sofie Blauensteiner, Laura Stadler, Larissa Fertl beim Jahreskonzert*

Am 10. Juni 2018 fand im Dorfgemeinschaftshaus Mühldorf das Jahreskonzert der Musikschule mit Schülern aus Raxendorf und Mühldorf statt. Unter dem Motto "Epochen der Musikgeschichte" erlebte das Publikum eine musikalische Zeitreise.

# 115 Jahre Freiwillige Feuerwehr Heiligenblut

## 46. Abschnittsfeuerwehrtag

Der Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb des Abschnittes Pöggstall wurde heuer in Heiligenblut abgehalten. Beim Abschnittsfeuerwehrtag am 09.05.2018 bei dem auch die Vertreter der benachbarten Abschnitte anwesend waren, wurde auf die Problematik des Klimawandels und der daraus entstehenden Einsätze eingegangen. Der stellvertretende Bezirksfeuerwehrkommandant BR Anton Jaunecker stand für Fragen zur Verfügung. Die Statistik des Abschnittes rundete die Besprechung ab, danach ging es zum gemütlichen Teil über.



BR Hermann Mühlbacher, ABI Roland Barth

## Abschnittsbewerb

Bei strahlendem Wetter ging auch der Abschnittsbewerb bei dem 52 Gruppen aus 4 Bezirken angetreten sind über die Bühne. Viele Ehrengäste gaben der Siegerehrung einen besonderen Ablauf, unter ihnen **NR DI Georg Strasser, LR Karl Moser, BH Dr. Norbert Haselsteiner, Bgm. Ing. Hannes Höfinger, VR Engelbert Gundacker, BR Hermann Mühlbacher**. Bei den Ansprachen der Behördenvertreter wurde von allen betont, wie wichtig das Freiwillige Feuerwehrwesen für die Bevölkerung ist - wie die aktuellen Unwettereinsätze im Bezirk Melk zeigen.



### Ergebnisse Abschnitt:

**Bronze A:** 1. Pöbring 1, 2. Braunegg 1, 3. Raxendorf 1  
**Silber A:** 1. Raxendorf 1, 2. Neukirchen 3, 3. Braunegg 1  
**Bronze B:** 1. Heiligenblut 1, 2. Braunegg 2, 3. Neukirchen  
**Silber B:** 1. Heiligenblut 1, 2. Neukirchen 1



## Ehrungen

Geehrt wurden für 50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit  
**EBI Wilfried Blauensteiner, EV Josef Stöllner.**

Verdienstzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes  
**BRONZE**  
**EVM Ewald Stöllner, LM Josef Winkler**



Fotos: Friedrich Reiner

## Pfarrfirmung in Raxendorf

**Am 2. Juni 2018 fand in der Pfarrkirche Raxendorf die Pfarrfirmung statt. 24 Jugendliche aus unserer Gemeinde wurden von Mag. Christian Haidinger, Abt aus Altenburg, gefirmt.**

Bereits im Dezember 2017 begann die Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung. Das Firmteam (Auferbauer Verena, Fischl Bernadette, Stadler Karin und Stadler Inge) hat in den letzten Wochen mit den Jugendlichen Themen wie „Warum will ich gefirmt werden?“ oder „Wie bereite ich mich auf die Firmung vor?“ besprochen. Die Grundsätze des Glaubens, die 7 Gaben des Hl. Geistes, aber auch die Jahresthemen Weihnachten und Ostern wurden mit den Firmkandidaten erarbeitet. In den Gruppenstunden konnten wir Gemeinschaft erleben und wie wichtig es ist, einander mit Wertschätzung und Respekt zu begegnen.

Die monatelangen Vorbereitungsarbeiten fanden ihren krönenden Abschluss in der Feier der Heiligen Firmung am Samstag dem 2. Juni. Die Firmlinge haben sich mit der Begrüßung, den Kyrierufen, der Lesung, den Fürbitten und den Dankesworten am Gottesdienst beteiligt. Mag. Haidinger hat in sehr persönlichen und ermutigenden Worten das Sakrament gespendet und uns alle daran erinnert, wie wichtig und notwendig eine gute Gemeinschaft in der Pfarre ist.

Der Hl. Geist möge spürbar das Leben der Firmlinge begleiten und sie für ihre vielfältigen Aufgaben stärken.



Kenne ich die wichtigen Gebete?



Wer singt, betet doppelt!

Fotos: Privat



Ausflug nach Altenburg – Begegnung mit dem Firmspender

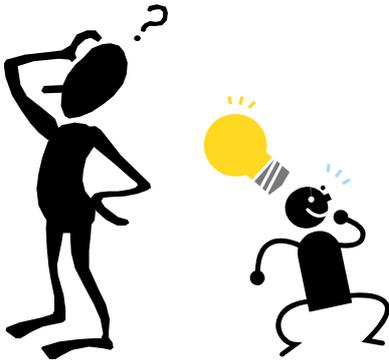


Foto: Walchshofer A.

1. Reihe: Auferbauer Robert, Schrabauer Julia, Höfinger Hanna, Frühwirth Teresa, Eckl Sarah, Stadler Samuel, Auer Jonas  
2. Reihe: Weigl Valerie, Mayer Julia, Bayer Leonie, Schrabauer Tobias, Derfler Anna, Bischof Thomas, Auer Leon, Zeilinger Alexander  
3. Reihe: Steinkellner Alina, Pritz Benedikt, Jöchl Lucia, Auferbauer Magdalena, Auferbauer Bettina, Mag. Christian Haidinger, Derfler Lukas, Gschwandtner Elena, Rehberger Gregor, Fertl Johanna

## Emmi macht dich schlau

### Auflösung der Frage von Seite 09



#### Frage:

Wieviele Bauern liefern derzeit (Juni 2018) in unserer Gemeinde noch Milch an die Molkerei?

#### Antwort:

Derzeit liefern noch **25** Bauern ihre Milch an die Molkerei (folgende Orte: Braunegg, Troibetsberg, Eggenberg, Klebing, Kranzlhof, Mannersdorf, Feistritz, Zogelsdorf, Moos, Robans, Ottenberg, Neudorf, Pölla, Raxendorf, Lehsdorf und Zeining).

#### Und wie war dein Tipp?

### Ehrenbruch in Gold für Herrn Edmund Adam

Im Rahmen des Bezirksjägertages in Kilb am 12. Mai 2018 wurde Herrn Edmund Adam der Ehrenbruch in Gold für 70 Jagdkarten des NÖ Landesjagdverbandes verliehen.

Die Gemeinde gratuliert zu dieser seltenen, ehrenvollen Auszeichnung.

Am Foto: Otto Payerl u. Edmund Adam



Welche Ortschaft bzw. Ortschaftsteil in der Gemeinde ist das?



## Ärztenotdienst Juli bis September 2018

### Juli 2018

07./08.	MR Dr. MITTERMAIER Helmut .....	Raxendorf.....	02758/7373
14./15.	Dr. BUCHEGGER Brigitte.....	Pöggstall.....	02758/2850
21./22.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall.....	02758/2218
28./29.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383

### August 2018

04./05.	Dr. BUCHEGGER Brigitte.....	Pöggstall.....	02758/2850
11./12.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall.....	02758/2218
15.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383
18./19.	MR Dr. MITTERMAIER Helmut .....	Raxendorf.....	02758/7373
25./26.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383

### September 2018

01./02.	Dr. BUCHEGGER Brigitte.....	Pöggstall.....	02758/2850
08./09.	MR Dr. MITTERMAIER Helmut .....	Raxendorf.....	02758/7373
15./16.	Dr. WURZER Franz.....	Pöggstall.....	02758/2218
22./23.	Dr. FAKHOURI Alexander .....	Weiten .....	02758/8383
29./30.	Dr. BUCHEGGER Brigitte.....	Pöggstall.....	02758/2850

Im Internet abrufbar unter: <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE>



## Zahnärztenotdienst Juli bis September 2018

### Juli 2018

07./08.	Dr.med.univ. BEYRER Stephan .....	Krems .....	02732/82675
14./15.	Dr.med.dent. FUGGER Georg.....	Krems .....	02732/83344
21./22.	Dr.med.dent FUCHS Florian .....	Martinsberg .....	02874/60037
28./29.	Dr.med.dent FUCHS Florian .....	Martinsberg .....	02874/60037

### August 2018

04./05.	Dr. med.univ. BRUNNBAUER M. ....	Spitz a.d.Donau .....	02713/2590
11./12.	DI Dr.med.dent. FIETZ Klaus.....	Zwettl.....	02822/53568
15.	DDr. MANSCHIEBEL Wolfgang .....	Paudorf .....	02736/7257
18./19.	Dr.med.univ. HOLZAPFEL B. ....	Krems .....	02732/82190
25./26.	Dr. HAIDER Helmut.....	St. Pölten.....	02742/356100

### September 2018

01./02.	DI Dr.med.dent. FIETZ Klaus.....	Zwettl.....	02822/53568
08./09.	Dr. NIMMRICHTER Ernst .....	Ruprechtshofen .....	02756/2302
15./16.	Dr. STEININGER Ingeborg.....	Ybbs a.d. Donau .....	07412/52222
22./23.	Dr. WEISSINGER Gertrude.....	Rappottenstein .....	02828/8410
29./30.	Dr.med.dent. KISS Stefan .....	Loosdorf.....	02754/6235

Im Internet abrufbar unter: <http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>